

Klaudia Wick

Biografie



© www.dietlb.de
<http://www.klaudia-wick.de>

Medienjournalistin

Geboren 1964 bei Düsseldorf, Studium der Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft, Germanistik und Pädagogik in Köln und Berlin. 1992-99 Redakteurin der Berliner "tageszeitung" (taz) in den Ressorts Kultur (1992-1994) und Medien (1994-1996), zuletzt als Chefredakteurin (1996-1999).

Seitdem freie Journalistin u.a. für die "Berliner Zeitung" und "Frankfurter Rundschau", für die Branchendienste "epd medien" und "Funkkorrespondenz".

Juryarbeit: Juryarbeit: Seit 1999 Mitglied der Jury des Deutschen Fernsehpreises, 2005-07 als deren Vorsitzende. 2007-09 Juryvorsitzende des Baden-Badener Fernsehfilmfestivals. Seit 2008 Mitglied der Spielfilm-Jury FIRST STEPS – Der Deutsche Nachwuchspreis.

Auszeichnung: Deutscher Preis für Medienpublizistik 1997

Veröffentlichungen:

"Leben und leben lassen – Die Realität im deutschen Unterhaltungsfernsehen". Konstanz 2003

"Je später der Abend – Über Talkshows, Stars und uns". Freiburg 2005

"Ein Herz und eine Seele – Wie das Fernsehen Familie spielt". Freiburg 2007

"Erste Schritte, zweite Filme. Wie in Deutschland Filmnachwuchs gefördert wird und wer die Entscheidungen trifft". Berlin 2010